

Wussten Sie schon?

Heute steht der Name Dräger für hochwertige ›Technik für das Leben‹. Doch im Jahr 1889 startete alles ganz anders.  
Wussten Sie schon ...

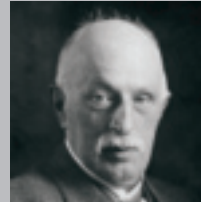
## ... dass die Geschichte von Dräger mit Bier begann?

Johann Heinrich Dräger ist mit den Bierdruckautomaten unzufrieden: Sie lassen das Bier nur ungleichmäßig in die Gläser fließen und sind häufig funktionsunfähig. Das weckt seinen Erfindergeist. Der gelernte Uhrmacher tüftelt so lange, bis er 1889 den ersten zuverlässigen Kohlensäure-Druckminderer in den Händen hält: das Lubeca-Ventil. Statt seine Erfindung zu verkaufen, produziert er das Ventil selbst.

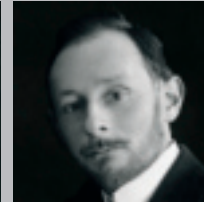


## ... dass Dräger ein familien- geführtes Unternehmen ist?

Von Johann Heinrich Dräger in Lübeck gegründet, besteht das Familienunternehmen Dräger heute in fünfter Generation und hat sich zu einem globalen börsennotierten Konzern entwickelt. Seit 2005 leitet Stefan Dräger als Vorstandsvorsitzender die Geschicke des Unternehmens.



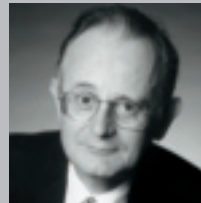
Johann Heinrich Dräger



Bernhard Dräger



Dr. Heinrich Dräger



Dr. Christian Dräger



Theo Dräger



Stefan Dräger

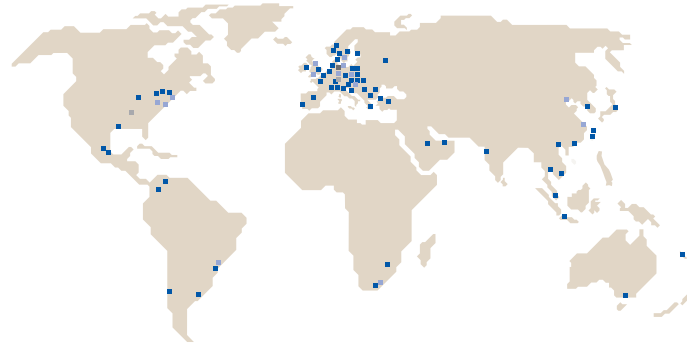
## ... dass Dräger-Produkte Leben schützen, unterstützen und retten?

Auf Dräger-Produkte muss jederzeit Verlass sein. Menschen vertrauen ihnen ihr wichtigstes Gut an: das Leben. Daher erfüllen unsere Produkte nicht nur die gesetzlichen Anforderungen. Sie leisten mehr – Qualität made by Dräger. Diese Qualität zeigt sich vor allem in der Zuverlässigkeit, der überdurchschnittlichen Langlebigkeit und in der auf den Anwender zugeschnittenen Funktionalität. Jeden Tag tragen unsere Mitarbeiter dazu bei, dass aus Technik ›Technik für das Leben‹ entsteht. Dafür lohnt es sich zu arbeiten.



... dass Dräger in über 190 Ländern für seine Kunden da ist?

Unser weltweites Netzwerk bildet die Grundlage für einen engen Austausch zwischen Kunden und Mitarbeitern. In mehr als 40 Ländern der Erde betreibt Dräger Vertriebs- und Servicegesellschaften. Eigene Entwicklungs- und Produktionsstätten gibt es in Deutschland, Großbritannien, Schweden, Tschechien, Südafrika, Brasilien, USA und China.





... dass weltweit über 11.000 Mitarbeiter dafür sorgen, dass aus Technik ›Technik für das Leben‹ wird?

12 von rund 11.000 Mitarbeitern →



## ... dass Dräger mit Stamm- und Vorzugsaktien an der Börse notiert ist?

Mit der Ausgabe von Vorzugsaktien geht Dräger 1979 an die Börse und ist heute im Aktienindex TecDax gelistet. 2010 gibt das Unternehmen im Rahmen einer Kapitalerhöhung erstmals stimmberechtigte Stammaktien aus und öffnet sich damit noch stärker dem Kapitalmarkt. Die Mehrheit der Stammaktien hält weiterhin die Familie Dräger.

## ... warum es sich lohnt, in Dräger zu investieren?

### Dräger ...

- verbindet moderne Unternehmensführung mit den Werten eines Familienunternehmens.
- ist ein weltweit führendes Unternehmen in seinen Branchen.
- verfügt über langjährige Kundenbeziehungen durch sein globales Verkaufs- und Service-Netzwerk.



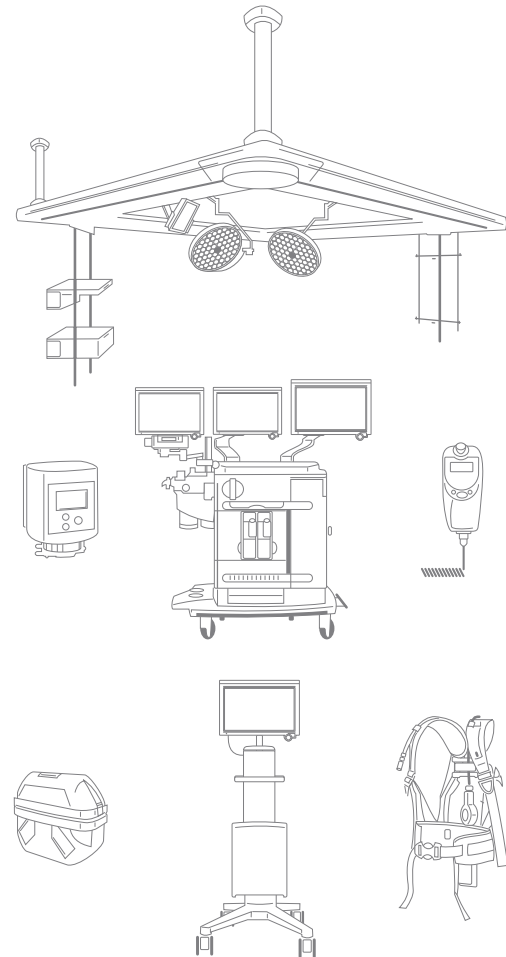
... dass Dräger-Produkte unter der Erde genauso im Einsatz sind wie im Weltraum?

Dräger entwickelt und fertigt nicht einfach nur Technik. Wir hören den Menschen zu und verstehen sie. Wir kennen die Bedürfnisse, Sorgen und Wünsche unserer Kunden. Das spornt uns immer wieder an, Lösungen zu finden, die sich für sie auszahlen. Lösungen, die das Leben von Menschen sicherer und die Arbeit unserer Kunden leichter machen – egal wo.



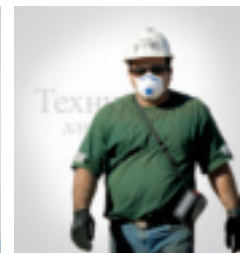
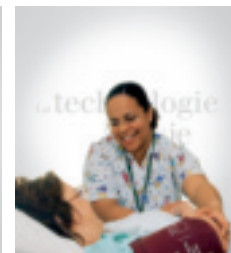
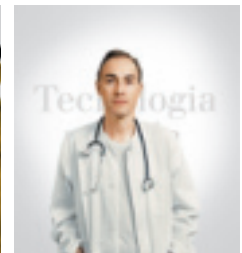
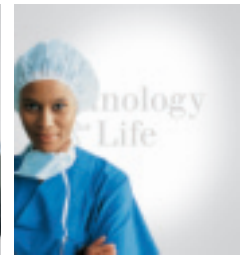
## WIR BIETEN EINE GROSSE VIELFALT AN PRODUKTEN UND DIENSTLEISTUNGEN.

Dräger ist ›Technik für das Leben‹. Unter dieser Leitidee bieten wir unseren Kunden unter anderem Anästhesiearbeitsplätze, Beatmungsgeräte für die Intensiv- und Notfallmedizin, Patientenmonitoring sowie Geräte für die medizinische Versorgung von Frühchen und Neugeborenen. Mit Deckenversorgungseinheiten, IT-Lösungen für den OP und Gasmanagementsystemen stehen wir unseren Kunden im gesamten Krankenhaus zur Seite. Feuerwehren, Rettungsdienste, Behörden und die Industrie vertrauen auf unser ganzheitliches Gefahrenmanagement, insbesondere für den Personen- und Anlagenschutz. Dazu gehören: Atemschutzausrüstungen, stationäre und mobile Gasmesssysteme, professionelle Tauchtechnik sowie Alkohol- und Drogenmessgeräte. Darüber hinaus entwickeln wir gemeinsam mit unseren Kunden maßgeschneiderte Lösungen wie komplette Brandübungsanlagen, Trainingskonzepte und Schulungen.



## ... dass Dräger viele verschiedene Kundensegmente bedient?

Wo immer Dräger-Produkte zum Einsatz kommen, geht es um das Wichtigste. Es geht um das Leben. Ob im Operationsbereich, auf der Intensivstation, bei der Feuerwehr oder im Rettungsdienst: Für uns ist es genauso wichtig zuzuhören und zu verstehen, wie zu handeln und zu entwickeln. Weil wir die Bedürfnisse und Anforderungen unserer Kunden kennen, können wir ihnen gerecht werden.

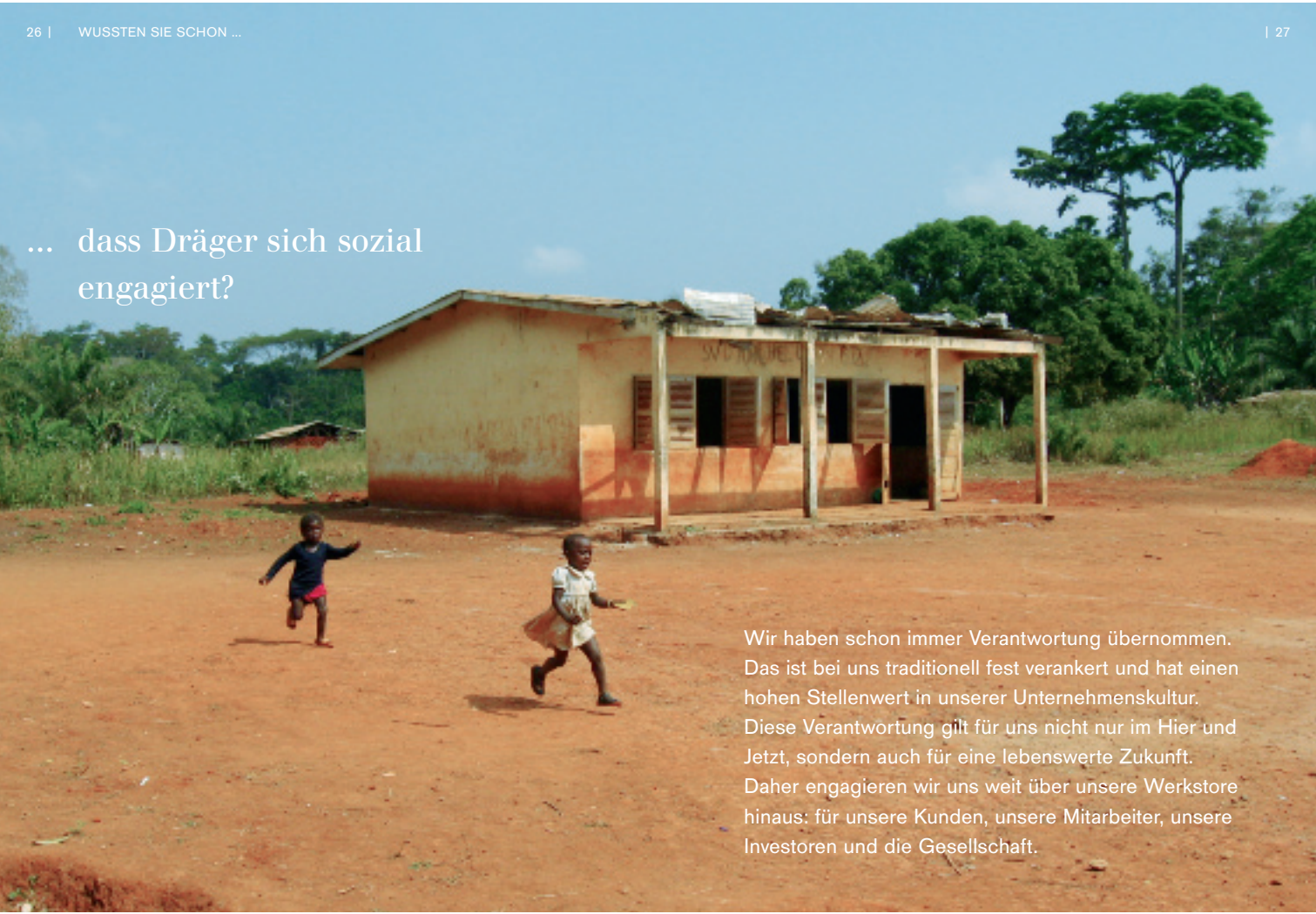


... dass der Dräger Alcotest nach einer Betriebsfeier erfunden wurde?

Nach einem Betriebsfest kommen Dräger-Mitarbeiter 1953 auf die Idee, den Alkoholgehalt in der Atemluft zu messen. Sie fangen an zu forschen und entwickeln das Alcotest-Röhrchen, das in weiterentwickelter Form noch heute weltweit zum Einsatz kommt.



... dass Träger sich sozial engagiert?



Wir haben schon immer Verantwortung übernommen. Das ist bei uns traditionell fest verankert und hat einen hohen Stellenwert in unserer Unternehmenskultur. Diese Verantwortung gilt für uns nicht nur im Hier und Jetzt, sondern auch für eine lebenswerte Zukunft. Daher engagieren wir uns weit über unsere Werkstore hinaus: für unsere Kunden, unsere Mitarbeiter, unsere Investoren und die Gesellschaft.

... dass Träger sich weltweit für die Erhaltung der Umwelt einsetzt?

Umweltschutz ist uns wichtig: Wir verfolgen eine weltweit gültige Qualitäts- und Umweltpolitik.

Wir setzen beispielsweise auf Abfallvermeidung und Abfallwiederverwertung, reduzieren stetig unseren Wasserverbrauch und richten unsere Produktionslinien an hohen Umweltstandards aus. Außerdem arbeiten wir an Projekten zur Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Seit Jahren können wir die Umweltbelastung senken und stabilisieren.



**Drägerwerk AG & Co. KGaA**

Moislinger Allee 53–55  
23558 Lübeck, Deutschland  
Tel. +49 451 882-0  
Fax +49 451 882-2080  
[www.draeger.com](http://www.draeger.com)

**Corporate Communications**

Tel. +49 451 882-3998  
Fax +49 451 882-3944  
[info@draeger.com](mailto:info@draeger.com)